



SFS Group AG
Halbjahresbericht 2018

Inventing success together

18

1H

Inhalt

Finanzielle Übersicht	3
Key Takeaways	4
Brief an die Aktionäre	5
Segmentberichte	8
Engineered Components	8
Fastening Systems	10
Distribution & Logistics	12
Finanzbericht	14
Informationen für Aktionäre	21

Finanzielle Übersicht

Solide Ertragskraft

Erfolgsrechnung	2018	2017	2016
in Mio. CHF (ungeprüft)	1H	1H	1H
Umsatz mit Dritten	855.9	778.6	688.8
Veränderung zum Vorjahr in %	9.9	13.0	2.7
davon Einfluss Währungseffekte	3.1	-1.3	2.1
davon Veränderung im Konsolidierungskreis	-0.3	6.9	0.7
davon organisches Wachstum	7.1	7.4	-0.1
Nettoumsatz	854.6	779.5	688.2
EBITDA	159.5	153.0	140.2
In % des Nettoumsatzes	18.7	19.6	20.4
EBITA	117.4	112.0	97.9
In % des Nettoumsatzes	13.7	14.4	14.2
Betriebserfolg (EBIT)	116.0	80.7	58.8
In % des Nettoumsatzes	13.6	10.4	8.5
Betriebserfolg (EBIT) normalisiert ¹	116.0	110.9	88.9
In % des Nettoumsatzes	13.6	14.2	12.9
Konzerngewinn	88.9	61.0	42.7
In % des Nettoumsatzes	10.4	7.8	6.2
Bilanz	30.06.2018	31.12.2017	31.12.2016
in Mio. CHF	ungeprüft		
Bilanzsumme	1'553.5	1'519.0	1'469.7
Nettofinanzvermögen (+)/-schulden (-)	-0.4	34.7	0.5
Durchschnittlich eingesetztes Betriebskapital	1'017.0	927.0	800.0
Investiertes Kapital I ²	1'104.3	1'052.3	948.0
Investiertes Kapital II ³	2'012.9	1'960.9	1'692.2
Eigenkapital	1'103.9	1'087.0	987.8
In % der Bilanzsumme	71.1	71.6	67.2
Cash Flow Rechnung	2018	2017	2016
in Mio. CHF (ungeprüft)	1H	1H	1H
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	104.3	81.5	94.8
Kauf Sachanlagen und Software	-69.5	-48.3	-30.1
Kauf (-)/Verkauf (+) Beteiligungen netto	0.6	-3.1	-32.6
Anzahl Mitarbeitende			
Mitarbeitende (FTE)	9'601	9'478	9'021

¹ Normalisiert um Amortisation Kundenstamm Unisteel (1H 2017: CHF 30.1 Mio.; 1H 2016 CHF 31.5 Mio.) und um Buchgewinne aus dem Verkauf von nichtbetrieblichen Aktiven (1H 2016: CHF 1.4 Mio.)

² Eigenkapital minus Nettofinanzvermögen

³ Eigenkapital vor Goodwillverrechnung minus Nettofinanzvermögen

Key Takeaways

Hohe Vorleistungen

Wachstumsdynamik fortgesetzt

Umsatzwachstum 1H 2018 im Vergleich zu 1H 2017

+9.9%

Die Wachstumsdynamik wurde erfolgreich fortgesetzt. Organisch erarbeitete SFS ein Wachstum von 7.1 %, welches in Bezug auf Branchen und Regionen breit abgestützt war und von allen Segmenten getragen wurde.

Hohe Investitionen in zukünftiges Wachstum getätigt

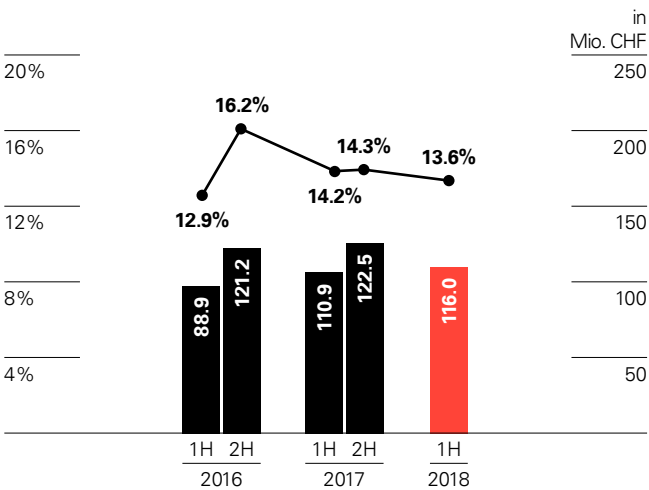
Steigerung der Investitionen 1H 2018 im Vergleich zu 1H 2017

+44.0%

Wichtigste Treiber waren die umfangreichen Investitionen in Produktionsanlagen zur Realisierung der anspruchsvollen Neuprojekte sowie der Bau der neuen Produktionsplattform in Nantong (China) nördlich von Shanghai.

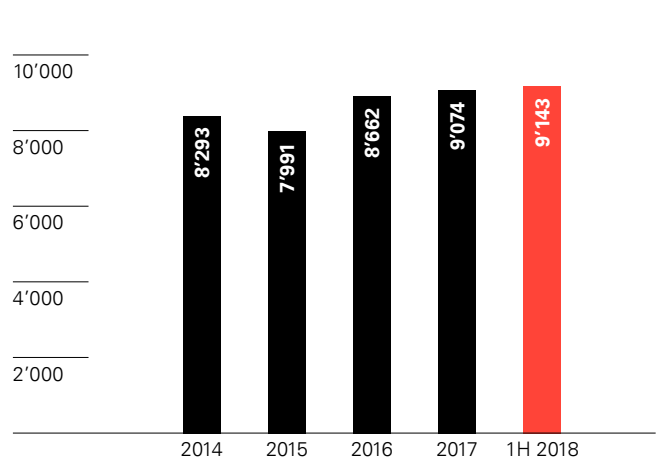
Ertragskraft von operativen Sondereffekten beeinflusst

Entwicklung EBIT und EBIT-Marge normalisiert



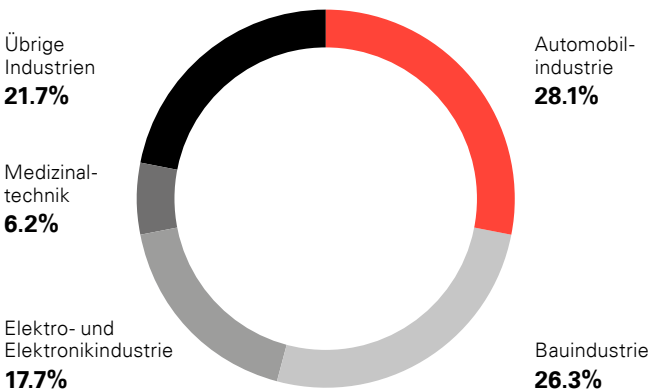
Leistungsfähigkeit gestärkt

Entwicklung Anzahl Mitarbeitende am Periodenende



Umsatzanteile nach Endmärkten 1H 2018

Automotive mit höchstem prozentualen Anteil



Umsatzanteile nach Regionen 1H 2018

Breit abgestützte Regionenverteilung



Brief an die Aktionäre

Wachstumsdynamik fortgesetzt

Im ersten Semester 2018 hat SFS die Wachstumsdynamik fortgeführt und ihre Marktpositionen weiter ausgebaut. Gegenüber dem normalisierten Vorjahr wuchs der Betriebserfolg um 4.6%. Hohe Zukunftsaufwendungen, strukturelle Anpassungen und gestiegene Rohmaterialkosten belasteten im ersten Halbjahr den Betriebserfolg.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Im ersten Semester 2018 ist es uns gelungen, die Wachstumsdynamik des Vorjahres weiterzuführen. Der Umsatz erreichte CHF 855.9 Mio., was einer Steigerung von 9.9 % gegenüber der Vorjahresperiode entspricht. Organisch erarbeitete SFS ein Wachstum von 7.1 %, welches in Bezug auf Branchen und Regionen breit abgestützt war und von allen Segmenten getragen wurde. Währungseffekte und Veränderungen im Konsolidierungskreis trugen 2.8 % zum Umsatzwachstum bei.

Einflussfaktoren	in Mio CHF	Wachstum
Umsatz mit Dritten 1H 2017	778.6	
Einfluss Währungseffekte	24.2	3.1 %
Veränderung im Konsolidierungskreis	-2.2	-0.3 %
Organisches Wachstum	55.3	7.1 %
Umsatz mit Dritten 1H 2018	855.9	9.9 %

Umsatzanteil nach Regionen	2018 1H	2017 1H
Schweiz	20.8 %	21.5 %
Europa	42.7 %	41.5 %
Amerika	17.6 %	17.9 %
Asien	18.6 %	18.8 %
Übrige Länder	0.3 %	0.3 %

Ertragskraft weiterhin von operativen Sondereffekten beeinflusst

Trotz wichtiger Fortschritte beeinflussten die operativen Sondereffekte, wie im Geschäftsbericht 2017 in Aussicht gestellt, die Ertragskraft auch im ersten Semester 2018. Zu den operativen Sondereffekten gehörten die stark gestiegenen Materialkosten, welche erst verzögert weitergereicht werden konnten, die hohen Vorleistungen für zukünftige Wachstumsprojekte und die zusätzlichen Aufwände, die aus der Realisierung der Projekte zur Schärfung der Produktionsprofile resultierten. Vor diesem Hintergrund erreichte der EBIT CHF 116.0 Mio., was einer EBIT Marge von 13.6 % entspricht (Vorjahresperiode 10.4 %, normalisiert 14.2 %). Während das zweite Semester im Geschäftsjahr 2017 schwach ausfiel und von den genannten Sondereffekten belastet wurde, erwarten wir in diesem Jahr eine gegensätzliche Bewegung. Im weiteren Jahresverlauf rechnen wir, aufgrund der eingeleiteten Massnahmen, der erwarteten Saisonalität sowie der Weitergabe der Preiserhöhungen mit einer deutlichen Verbesserung des Betriebserfolgs.

Der Reingewinn betrug CHF 88.9 Mio. oder 10.4 % des Nettoumsatzes.

Hohe Investitionen in zukünftiges Wachstum getätigt

Die Investitionen in Sachanlagen und Software betragen CHF 69.5 Mio., was einer Steigerung von 44.0 % gegenüber der Vorjahresperiode entspricht. Der grösste Teil der Investitionen, 75.9 %, floss in das Segment Engineered Components, welches auch die höchste Kapitalrentabilität ausweist.

Wichtigste Treiber waren die umfangreichen Investitionen in Produktionsanlagen zur Realisierung der anspruchsvollen Neuprojekte sowie der Bau der neuen Produktionsplattform in Nantong (China) nördlich von Shanghai. Der neue Standort wird zukünftig der zweitgrösste innerhalb der SFS Group sein.

Die hohe Investitionstätigkeit, ausgelöst durch wichtige Kundenprojekte wird auch im zweiten Semester anhalten. Wir erwarten für das gesamte Geschäftsjahr 2018 Investitionen von über 8.5 % des Nettoumsatzes.

Engineered Components Fortgesetztes Wachstum

Die gesunde Wachstumsdynamik aus dem Vorjahr wurde auch im ersten Halbjahr 2018 fortgesetzt. Das organische Wachstum betrug 7.6 %. Unterstützt von positiven Währungseffekten resultierte ein Umsatz von CHF 473.2 Mio., was einer Steigerung von 10.5 % gegenüber der Vorjahresperiode entspricht. Wichtigste Wachstumstreiber waren, wie in 2017, die Divisionen Automotive und Electronics. Erfreulich ist die Rückkehr der Division Medical auf den Wachstumskurs. Aufgrund der hohen Lagerbestände in der Lieferkette des A350 ist die Entwicklung im Bereich Aircraft schleppend.

Die Ertragskraft von Engineered Components war im ersten Halbjahr 2018 von andauernd hohen Vorleistungen für zukünftige Wachstumsprojekte sowie gestiegenen Rohmaterialkosten beeinträchtigt. Der EBIT erreichte CHF 83.9 Mio. oder 17.6 % des Nettoumsatzes (Vorjahresperiode 12.7 %, normalisiert 19.6 %). Durch die Weitergabe der Kostensteigerung an die Kunden, welche sich als zäh erwiesen hat und die Lancierung neuer Produkte erwarten wir für das zweite Halbjahr 2018 eine Erholung der Profitabilität.

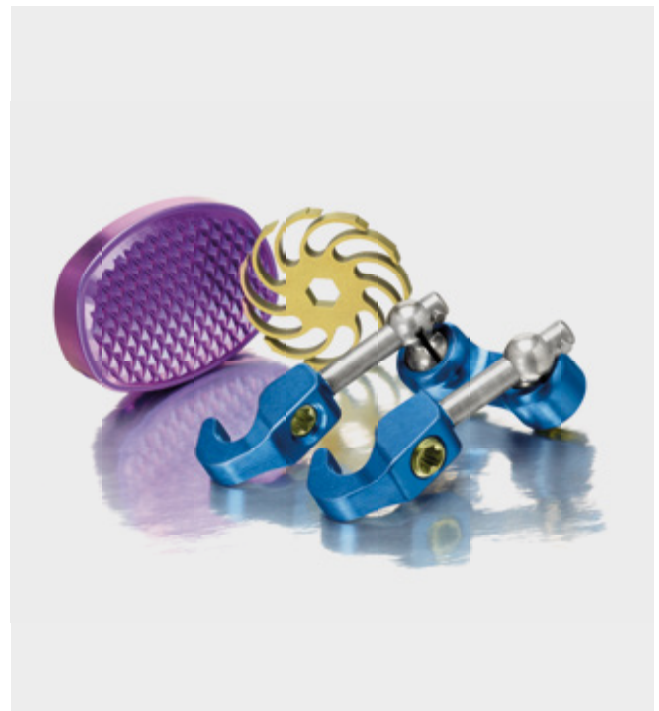
Fastening Systems

Wachstum dank Innovation

Die Umsatzdynamik aus dem Geschäftsjahr 2017 wurde im laufenden Jahr erfolgreich fortgesetzt. Der Umsatz lag mit CHF 213.0 Mio. um 12.0 % über der Vorjahresperiode. Das organische Wachstum betrug 6.9 %. In einem gesunden Marktumfeld hat Fastening Systems dank überzeugender Produkte und Leistungen seine Marktstellung weiter ausgebaut. Das Wachstum wurde von beiden Divisionen getragen und war jeweils breit abgestützt.

Dank guter operativer Fortschritte übertraf die Ertragskraft im ersten Halbjahr 2018 mit einem EBIT von CHF 20.7 Mio. das Vorjahresniveau um 12.2 %. Die EBIT-Marge erreichte 9.4 % (Vorjahr 9.3 %) Die Kosten im Zusammenhang mit den Projekten zur Schärfung der Produktionsprofile konnten mit höheren Umsätzen kompensiert werden. Die höheren Materialkosten wurden schrittweise mittels Preiserhöhungen weitergegeben. Die Schärfung der Produktionsprofile wird bis Ende 2018 abgeschlossen sein. Für das zweite Semester 2018 erwarten wir sowohl in Bezug auf Umsatz als auch Ertrag eine positive Entwicklung.

Dank der Erhöhung der Beteiligung an HECO auf 51 % können die bestehenden Wachstums- und Synergiepotenziale sowie Kompetenzen beider Unternehmen noch gezielter genutzt werden. HECO ist seit 1. Juli 2018 Teil des Konsolidierungskreises der SFS Group.



Die Division Medical ist mit ihren innovativen Kundenprojekten auf den Wachstumspfad zurückgekehrt.

Distribution & Logistics**Beschleunigtes Umsatzwachstum**

Das Segment Distribution & Logistics (D&L) erreichte eine Beschleunigung des Wachstums gegenüber 2017. Der Umsatz betrug CHF 169.7 Mio., was einer Steigerung von 5.9 % im Vergleich zur Vorjahresperiode entspricht. Damit liegt der Wert auch deutlich über dem Wachstum der Schweizer Volkswirtschaft, welches einen wichtigen Referenzwert zur Beurteilung der Entwicklung von D&L darstellt. Das Wachstum war innerhalb des Segments breit abgestützt.

Die Fokussierung des Leistungsspektrums in verschiedenen Bereichen von D&L hat die Berichtsperiode geprägt. Dazu zählen die Lancierung des neuen eShops, die Stärkung des Angebots für den Fach- und Grosshandel sowie der Verkauf der Sicherheitstechnik im Bereich Beschläge.

Die starke Erhöhung der Einkaufskosten beeinflusste das Ergebnis von D&L auch im 2018. Die Weitergabe der Preissteigerungen in der Lieferkette ist zeitverzögert erfolgt und erwies sich als äusserst anspruchsvoll. Der Betriebserfolg übertrifft mit CHF 12.4 Mio. dennoch das Vorjahr um 9.2 %. Die EBIT-Marge erreichte 7.2 % (Vorjahr 7.0 %). Im zweiten Halbjahr 2018 erwarten wir eine positive Entwicklung.

Im Sinne einer frühzeitigen Planung hat der Verwaltungsrat Iso Raunjak zum Nachfolger von Josef Zünd als Segmentleiter von D&L ernannt. Die SFS Group greift mit Iso Raunjak auf einen sehr erfahrenen und langfristig orientierten SFS Kadermann zurück, welcher seinen Werdegang im Jahre 1992 bei SFS begann. Mit der Übernahme der Funktion als Leiter des Segments D&L wird Iso Raunjak gleichzeitig per 1. Januar 2020 auch Mitglied des Group Executive Boards der SFS Group AG werden.

Positive Entwicklung erwartet

Für das zweite Semester erwarten wir, unter Annahme gleicher wirtschaftlicher Rahmenbedingungen, eine Fortführung des Umsatzwachstums und für das Gesamtjahr eine Steigerung des Umsatzes um 7–9 %. Infolge abnehmender Wirkung der erwähnten operativen Sondereffekte und der saisonal stärkeren zweiten Jahreshälfte rechnen wir mit einer Steigerung des Betriebserfolgs und bestätigen die Zielsetzung einer EBIT-Marge von über 14.3 % für das Geschäftsjahr 2018.



Heinrich Spoerry
Präsident des Verwaltungsrats



Jens Breu
CEO

Fortgesetztes Wachstum

Die gesunde Wachstumsdynamik wurde aufgrund anspruchsvoller Neuprojekte erfolgreich fortgeführt. Gestiegene Rohmaterialkosten und hohe Vorleistungen für zukünftige Wachstumsprojekte belasteten die Ertragskraft.

Automotive und Electronics als Wachstumstreiber bestätigt

Die gesunde Wachstumsdynamik aus dem Vorjahr wurde auch im ersten Halbjahr 2018 fortgesetzt. Das organische Wachstum betrug 7.6 %. Unterstützt von positiven Währungseffekten resultierte ein Umsatz von CHF 473,2 Mio., was einer Steigerung von 10.5 % gegenüber der Vorjahresperiode entspricht. Wichtigste Wachstumstreiber waren wie in 2017 die Divisionen Automotive und Electronics. Erfreulich ist die Rückkehr der Division Medical auf den Wachstumskurs, welche aufgrund der Projektpipeline auch in Aussicht gestellt wurde. Aufgrund der hohen Lagerbestände in der Lieferkette des A350 ist die Entwicklung im Bereich Aircraft schleppend.

Ertragskraft weiterhin belastet

Die Ertragskraft von Engineered Components wurde im ersten Halbjahr 2018 durch andauernd hohe Vorleistungen für zukünftige Wachstumsprojekte sowie gestiegene Rohmaterialkosten belastet. Der EBIT erreichte CHF 83.9 Mio. oder 17.6 % des Nettoumsatzes (Vorjahresperiode 12.7 %, normalisiert 19.6 %). Durch die Weitergabe der Kostensteigerung an die Kunden, welche sich als zäh erwiesen hat, und die Lancierung neuer Produkte erwarten wir für das zweite Halbjahr 2018 eine Erholung der Profitabilität.

Hohe Investitionen in zukünftiges Wachstum getätigt

Die Investitionstätigkeit wurde erwartungsgemäss auf hohem Niveau weiter geführt. Neben projektspezifischen Produktionsanlagen zur Realisierung von Wachstumsprojekten ist der Bau der neuen Produktionsplattform der Division Electronics in Nantong (China) nördlich von Shanghai das wichtigste Projekt. Alle Investitionsprojekte verlaufen nach Plan. Die Akquisition von attraktiven Neuprojekten unterstreicht die Wettbewerbsfähigkeit von SFS als Engineering-Partner für erfolgskritische Präzisionskomponenten und Baugruppen – getreu unserem Leistungsversprechen «Inventing success together».

Kennzahlen Engineered Components

	2018 1H	+/- Vj.	2017 1H	2016 1H
in Mio. CHF (ungeprüft)				
Umsatz mit Dritten	473.2	10.5%	428.2	355.6
Wachstum vergleichbar*		7.6%		
Nettoumsatz	476.1	9.5%	434.7	363.0
EBITDA	112.5	-1.3%	114.0	98.6
In % des Nettoumsatzes	23.6		26.2	27.1
EBITA	84.2	-1.5%	85.5	72.2
In % des Nettoumsatzes	17.7		19.7	19.9
EBIT	83.9	51.9%	55.2	34.4
In % des Nettoumsatzes	17.6		12.7	9.5
Investitionen	52.8	98.5%	26.6	17.2
Aktiven	781.5	10.9%	704.9	673.2
Passiven	136.0	5.7%	128.7	109.2
Betriebliche Nettoaktiven	645.5	12.0%	576.2	564.0
Davon NUV	245.9	10.2%	223.2	183.9
Mitarbeitende (FTE)	6'600	3.0%	6'409	5'320

	31.12.17	31.12.16
in Mio. CHF (geprüft)		
Aktiven	793.3	751.1
Passiven	174.7	155.3
Betriebliche Nettoaktiven	618.6	595.8
Davon Nettoumlaufvermögen (NUV)	242.2	209.7

* bei konstanten Währungskursen und gleichem Konsolidierungskreis



Der Bau der neuen Produktionsplattform in Nantong (China) verläuft nach Plan.

Automotive

Von stabilen Innovationstrends getragen

Die Division Automotive bestätigte sich erneut als wichtiger Wachstumstreiber. In einem gesunden Marktumfeld trug die Realisierung von Neuprojekten massgeblich zum Umsatzwachstum bei. Die Innovationstrends in den Bereichen Sicherheit, Komfort und Effizienz sowie übergeordnet die Elektrifizierung der Fahrzeuge und das autonome Fahren sind stabil und unverändert wichtige Wachstumstreiber.

Die Weitergabe der gestiegenen Rohmaterialkosten erforderte trotz intensiver Anstrengungen mehr Zeit als erwartet. Die Division ist zudem betroffen von den Importzöllen auf Rohmaterialien, welche durch die USA erhoben werden. Wir gehen jedoch davon aus, dass diese Zusatzkosten direkt an die Kunden weiterbelastet werden können. Die verschiedenen Projekte zum Ausbau der globalen Fertigungs- und Technologieplattform (z.B. Wärmebehandlung im tschechischen Werk) wurden weitgehend abgeschlossen und steigern zukünftig die Wettbewerbsfähigkeit.

Electronics

Den Wachstumskurs weitergeführt

Die Division Electronics realisierte im ersten Halbjahr 2018 erneut ein starkes Umsatzwachstum, welches breit abgestützt war. Besonders erwähnenswert ist die Fortführung des Wachstums im Anwendungsbereich Festplattenlaufwerke (Hard Disk Drives). In einem kontinuierlich schrumpfenden, aber unverändert attraktiven Markt ist es erneut gelungen, den Umsatz zu steigern. Dies dank einer Verbesserung der Positionierung bei wichtigen Kunden, der Realisierung von Innovationsprojekten und der Erschliessung neuer Anwendungen.

Die Abschwächung des US-Dollars, höhere Rohmaterialpreise und die hohen Vorleistungen für Neuprojekte belasten die Profitabilität. Die Realisierung dieser Projekte in einem neuen Anwendungsfeld auf Basis der Kaltmassivumformung verläuft nach Plan und wird im zweiten Halbjahr zu ersten Umsätzen führen.

Der Bau der neuen Produktionsplattform in Nantong, ca. eine Stunde nördlich von Shanghai (China) gelegen, verläuft wie geplant. Mit einer Gebäudefläche von rund 77'000 m² wird das Werk in Nantong der zweitgrösste Standort der SFS Group.

Industrial

Uneinheitliche Entwicklung der Anwendungsfelder

Die Division Industrial, welche sehr unterschiedliche Anwendungsfelder umfasst, zeigte eine uneinheitliche Entwicklung. Während in einigen Bereichen starke bzw. sehr starke Wachstumsraten erarbeitet wurden, verlief die Entwicklung im Bereich Aircraft rückläufig. Grund dafür sind einerseits die rückläufigen Bauraten beim A380 sowie hohe Lagerbestände in der gesamten Lieferkette für das A350-Programm. Neuprojekte, speziell in den Bereichen Dentaltechnik und Kunststoffspritzguss, dokumentierten die gute Wettbewerbsfähigkeit von SFS in den ausgewählten Nischenanwendungen und schaffen so die Basis für zukünftiges Wachstum.

Medical

Auf Wachstumspfad zurückgekehrt

Wie erwartet, kehrte die Division Medical dank ihrer starken Pipeline innovativer Kundenprojekte auf den Wachstumspfad zurück. Für die zweite Jahreshälfte wird erwartet, dass sich das Auftragsbuch für neue und bestehende Produkte weiter festigen wird und die Basis für ein beschleunigtes Wachstum bildet.

Wachstum dank Innovation

Mit innovativen Produkten hat das Segment Fastening Systems das Umsatzwachstum fortgeführt. Allerdings prägen höhere Materialkosten und Aufwände zur Realisierung der Veränderungsprojekte die Ertragskraft weiterhin. Die Marktposition konnte durch die Übernahme der Mehrheit an HECO deutlich gestärkt werden.

Fortgesetzte Wachstumsdynamik

Die Umsatzdynamik aus dem Geschäftsjahr 2017 wurde im laufenden Jahr erfolgreich fortgesetzt. Der Umsatz lag mit CHF 213,0 Mio. um 12.0 % über der Vorjahresperiode. Das organische Wachstum betrug 6.9 %. In einem gesunden Marktumfeld hat Fastening Systems dank überzeugender Produkte und Leistungen seine Marktstellung weiter ausgebaut. Das Wachstum wurde von beiden Divisionen getragen und war jeweils breit abgestützt.

Ertragskraft durch Material- und Projektkosten temporär gebremst

Dank guter operativer Fortschritte übertraf die Ertragskraft im ersten Halbjahr 2018 mit einem EBIT von CHF 20.7 Mio. das Vorjahresniveau um 12.2 %. Die EBIT-Marge erreichte 9.4 % (Vorjahr 9.3 %). Die Kosten im Zusammenhang mit den Projekten zur Schärfung der Produktionsprofile konnten mit höheren Umsätzen kompensiert werden. Die höheren Materialkosten wurden schrittweise mittels Preiserhöhungen weitergegeben. Die Schärfung der Produktionsprofile wird bis Ende 2018 abgeschlossen sein. Für das zweite Semester 2018 erwarten wir sowohl in Bezug auf Umsatz als auch Ertrag eine positive Entwicklung.

Kennzahlen Fastening Systems

	2018 1H	+/- Vj.	2017 1H	2016 1H
in Mio. CHF (ungeprüft)				
Umsatz mit Dritten	213.0	12.0%	190.2	176.7
Wachstum vergleichbar*		6.9%		
Nettoumsatz	221.1	11.2%	198.9	184.7
EBITDA	29.5	12.3%	26.3	23.9
In % des Nettoumsatzes	13.3		13.2	12.9
EBITA	21.0	12.1%	18.8	15.9
In % des Nettoumsatzes	9.5		9.4	8.6
EBIT	20.7	12.2%	18.5	15.7
In % des Nettoumsatzes	9.4		9.3	8.5
Investitionen	8.2	-36.9%	13.0	9.4
Aktiven	331.1	11.7%	296.5	282.4
Passiven	71.9	12.0%	64.2	65.5
Betriebliche Nettoaktiven	259.2	11.6%	232.3	216.9
Davon NUV	129.1	19.8%	107.8	103.4
Mitarbeitende (FTE)	2'012	3.0%	1'954	1'826

in Mio. CHF (geprüft)	31.12.17	31.12.16
Aktiven	316.5	274.2
Passiven	75.7	67.9
Betriebliche Nettoaktiven	240.8	206.3
Davon Nettoumlaufvermögen (NUV)	106.2	90.8

* bei konstanten Währungskursen und gleichem Konsolidierungskreis



Innovative Produkte wie der iBird Pro® von GESIPA® lieferten wichtige Impulse zur Realisierung des Wachstums.

Construction

Marktposition weiter gestärkt

Der Division Construction ist es gelungen, ihre Position in einem unverändert guten Marktumfeld dank innovativer Produkte weiter auszubauen. Insbesondere in den Anwendungsgebieten Flachdach, Bänder und Befestigungslösungen für Fassaden wurden wichtige Fortschritte erarbeitet. Im Fassadenbereich zeigt sich beispielsweise deutlich, dass durch die frühere Akquisition der Ncase Ltd. das Leistungsspektrum für die Kunden auf interessante Weise erweitert wurde.

Substanzielle Fortschritte wurden auch bei den Projekten zur Schärfung der Produktionsprofile erreicht. Diese werden wie geplant Ende 2018 abgeschlossen werden.

Dank der Erhöhung der Beteiligung an HECO auf 51 % können die bestehenden Wachstums- und Synergiepotenziale sowie Kompetenzen beider Unternehmen noch gezielter genutzt werden (siehe Abschnitt unten). HECO ist seit 1. Juli 2018 Teil des Konsolidierungskreises der SFS Group.

Riveting

Breit abgestütztes Umsatzwachstum erreicht

Das solide Umsatzwachstum der Division Riveting ist breit abgestützt, wobei das grösste Wachstum erneut mit Lösungen für die Automobilindustrie erarbeitet wurde. Innovative Produkte lieferten wichtige Impulse zur Realisierung des Wachstums. Mit dem iBird Pro® präsentierte GESIPA® ein Akku-Setzgerät einer neuen Generation, das neben den bekannten mechanischen Vorzügen umfassende elektronische Funktionalitäten und damit erheblichen Mehrwert für die Kunden bietet.

Auch die Division Riveting erzielte deutliche Fortschritte bei den Projekten zur Schärfung der Produktionsprofile. Die Situation in den USA wurde stabilisiert und die Produktivität wieder signifikant verbessert. Der Hochlauf des erweiterten Produktionsstandorts in Thal, Deutschland erweist sich nicht zuletzt wegen der sehr guten Beschäftigungslage in der Region als Herausforderung. Im chinesischen Werk sind erneut grosse Volumensteigerungen erreicht worden. Die Kosten im Zusammenhang mit den verschiedenen Veränderungsprojekten und die gestiegenen Materialkosten stellen auch für die Division Riveting eine Herausforderung dar, welche temporärer Natur ist.

Wettbewerbsposition dank Mehrheit an HECO gestärkt

Mitte Mai hat SFS die strategische Partnerschaft mit HECO (Ludwig Hettich GmbH & Co. KG), einem führenden deutschen Hersteller von Befestigungstechnik im konstruktiven Holzbau, vertieft und ihre Beteiligung seit 1. Juli 2018 auf 51 % erhöht. Die strategische Partnerschaft wurde im August 2015 mit dem Erwerb einer Minderheitsbeteiligung von 30 % an HECO begründet. Beide Unternehmen sind im Bereich des konstruktiven Holzbaus tätig und im Markt für hohe Qualität und innovative Produkte bekannt. Durch das Zusammenführen der weitgehend komplementären Sortimente können die Kunden umfassender bedient werden. Dank der engen Zusammenarbeit werden operative Synergien in der Herstellung genutzt und die Marktstellung und Wettbewerbsfähigkeit der beiden Unternehmen weiter gestärkt.

Diese strategische Partnerschaft wird von beiden Unternehmen sehr positiv beurteilt. Die Vorteile sowohl auf der Verkaufs- als auch auf der Produktionsseite werden zunehmend sichtbar. Durch die Erhöhung der Beteiligung können die bestehenden Wachstums- und Synergiepotenziale sowie Kompetenzen beider Unternehmen noch gezielter genutzt werden. Aufgrund der Übernahme der Mehrheit an HECO wird sich die angestrebte Leistungssteigerung im Verbund der SFS Group weiter positiv auf die Beschäftigung und Weiterentwicklung der verschiedenen HECO-Standorte auswirken. HECO erzielte im 2017 einen Jahresumsatz von rund EUR 41 Mio. und beschäftigte 322 Mitarbeitende (Ende 2017). Das Unternehmen gehört seit 1. Juli 2018 zum Konsolidierungskreis der SFS Group.

Beschleunigtes Umsatzwachstum

Beschleunigtes Umsatzwachstum und eine Fokussierung des Leistungsspektrums haben das erste Halbjahr 2018 geprägt. Höhere Einkaufskosten beeinflussten die Profitabilität.

Beschleunigtes Umsatzwachstum erarbeitet

Das Segment Distribution & Logistics (D&L) erreichte eine Beschleunigung des Wachstums gegenüber 2017. Der Umsatz erreichte CHF 169.7 Mio., was einer Steigerung von 5.9% im Vergleich zur Vorjahresperiode entspricht. Damit liegt der Wert auch deutlich über dem Wachstum der Schweizer Volkswirtschaft, welches einen wichtigen Referenzwert zur Beurteilung der Entwicklung von D&L darstellt. Das Wachstum war innerhalb des Segments breit abgestützt.

Profitabilität durch höhere Einkaufskosten gekennzeichnet

Die starke Erhöhung der Einkaufskosten beeinflusste das Ergebnis von D&L auch im 2018. Die Weitergabe der Preissteigerungen in der Lieferkette ist zeitverzögert erfolgt und erwies sich als anspruchsvoll. Der Betriebserfolg übertrifft mit CHF 12.4 Mio. dennoch das Vorjahr um 9.2%. Die EBIT-Marge erreichte 7.2% (Vorjahr 7.0%). Im zweiten Halbjahr 2018 erwarten wir eine positive Entwicklung.

Fokussierung des Leistungsspektrums erreicht

Die Fokussierung des Leistungsspektrums in verschiedenen Bereichen von D&L hat die Berichtsperiode geprägt.

Mit dem im Februar 2018 lancierten neuen eShop (sfs.ch →) bietet D&L den Profis aus Bau, Handwerk und Industrie eine moderne und benutzerfreundliche Einkaufsplattform, welche die übrigen Vertriebskanäle gezielt ergänzt und damit die Differenzierung von SFS gegenüber dem Wettbewerb unterstreicht. Der neue eShop wurde von den Kunden gut aufgenommen und verzeichnete ein sehr attraktives Umsatzwachstum.

Bisher wurden die Handelskunden, je nach Sortiment, von SFS oder Allchemet (100-prozentige Tochterfirma von SFS) beliefert. Nun wird diese Kundengruppe ausschliesslich durch Allchemet, dem Spezialist für Sortimente und Produkte für den Fach- und Grosshandel, betreut. Die Kunden können so die Lieferantenzahl und damit die Einkaufsaufwände reduzieren.

Kennzahlen Distribution & Logistics

in Mio. CHF (ungeprüft)	2018 1H	+/- Vj.	2017 1H	2016 1H
Umsatz mit Dritten	169.7	5.9%	160.2	156.5
Wachstum vergleichbar*		5.8%		
Nettoumsatz	172.7	5.8%	163.2	159.5
EBITDA	15.4	8.1%	14.2	16.2
In % des Nettoumsatzes	8.9		8.7	10.2
EBITA	12.5	9.2%	11.4	12.7
In % des Nettoumsatzes	7.2		7.0	8.0
EBIT	12.4	9.2%	11.4	12.7
In % des Nettoumsatzes	7.2		7.0	8.0
Investitionen	3.2	18.5%	2.7	0.9
Aktiven	181.4	1.5%	178.7	182.1
Passiven	36.1	3.1%	35.0	33.4
Betriebliche Nettoaktiven	145.3	1.1%	143.7	148.7
Davon NUV	101.6	1.9%	99.7	96.4
Mitarbeitende (FTE)	618	-2.7%	635	612

in Mio. CHF (geprüft)	31.12.17	31.12.16
Aktiven	169.6	162.7
Passiven	35.4	31.7
Betriebliche Nettoaktiven	134.2	131.0
Davon Nettoumlaufvermögen (NUV)	90.2	86.6

* bei konstanten Währungskursen und gleichem Konsolidierungskreis



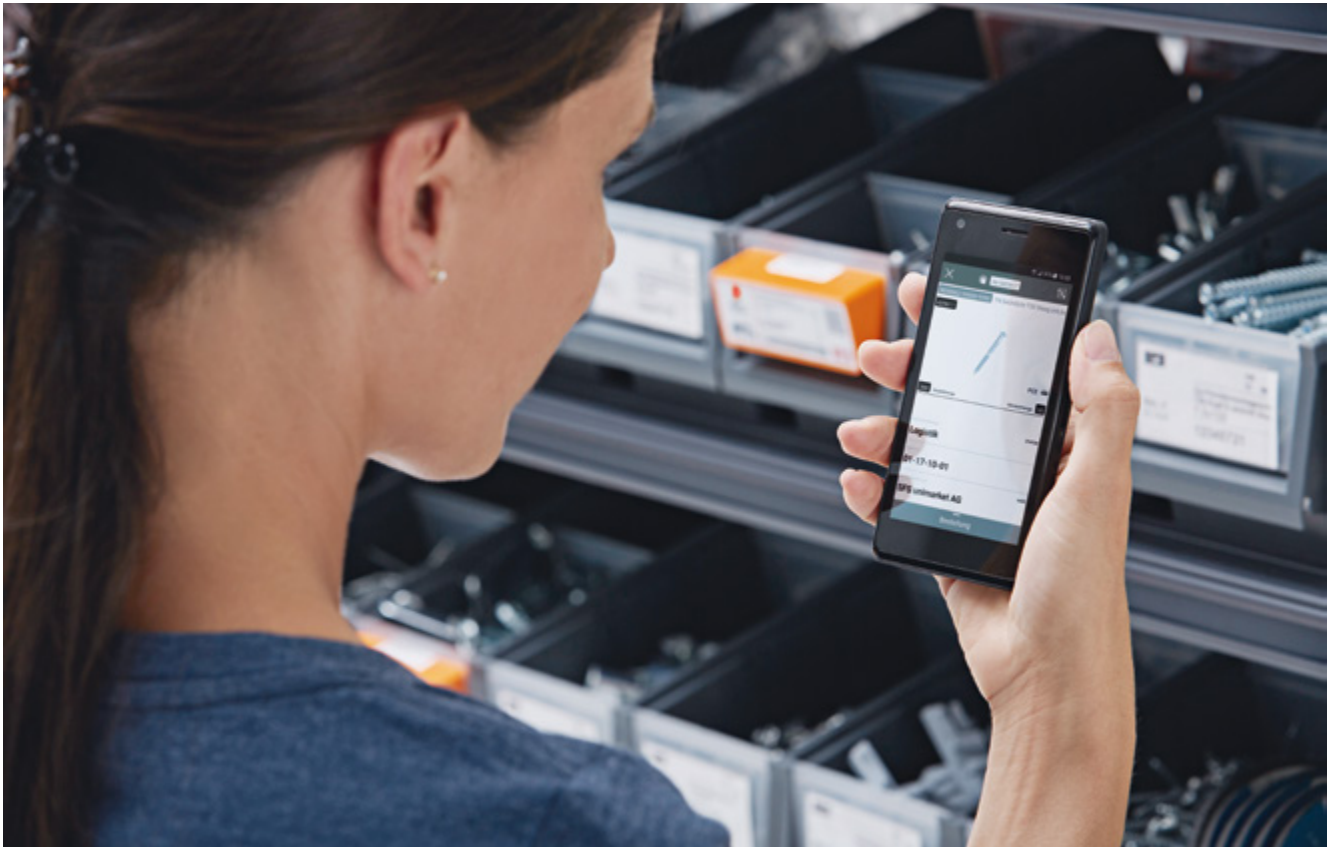
Die Fokussierung des Leistungsspektrums hat die verschiedenen Bereichen von D&L in der Berichtsperiode geprägt.

Der Geschäftsbereich Beschläge hat sich im Zusammenhang mit der Fokussierung auf die Zielgruppen Fenster-, Türen- und Küchenhersteller vom Bereich Sicherheitstechnik getrennt. Nach der Evaluation unterschiedlicher strategischer Optionen wurde dieser Bereich an eine Organisation verkauft, die über gute Voraussetzungen verfügt, um das Geschäft erfolgreich weiterentwickeln zu können.

Um die führende Stellung im Bereich der Logistiklösungen für C-Teile kontinuierlich auszubauen, wird das System laufend weiterentwickelt. Ein Beispiel hierfür ist die App «M2M by SFS», welche dem Kunden jederzeit über mobile Endgeräte den Zugang zu allen Informationen rund um das kundenindividuelle SFS Logistiksystem (bzgl. Artikeldaten, Bestellstatus oder Bestellhistorie) gewährleistet. Die App ermöglicht es auch, Express-Bestellungen auszulösen, laufende Bestellungen zu bearbeiten, Artikelmutationen anzufordern oder Artikel direkt im SFS eShop anzuzeigen.

Nachfolgeregelung im Segment D&L

Im Sinne einer frühzeitigen Planung hat der Verwaltungsrat, Iso Raunjak zum Nachfolger von Josef Zünd als Segmentleiter von D&L bestimmt. Die SFS Group greift mit Iso Raunjak auf einen sehr erfahrenen und langfristig orientierten SFS Kadermann zurück, welcher seinen Werdegang im Jahre 1992 bei SFS begann. Mit der Übernahme der Funktion als Leiter des Segments D&L wird Iso Raunjak per 1. Januar 2020 gleichzeitig auch Mitglied des Group Executive Boards der SFS Group AG werden.



Die App «M2M by SFS» ermöglicht dem Kunden jederzeit, über mobile Endgeräte, den Zugang zu relevanten Informationen.

Finanzbericht

Konsolidierte Bilanz	15
Konsolidierte Erfolgsrechnung	16
Konsolidierter Eigenkapitalnachweis	17
Komprimierte konsolidierte Cash Flow Rechnung	18
Anhang	19

Konsolidierte Bilanz

Aktiven in Mio. CHF	30.6.2018 (ungeprüft)		31.12.2017 (geprüft)	
Flüssige Mittel	133.0		112.8	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	314.5		324.0	
Sonstige kurzfristige Forderungen	28.9		37.0	
Vorräte	320.9		311.2	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	10.7		9.7	
Umlaufvermögen	808.0	52.0%	794.7	52.3%
Sachanlagen	658.0		638.2	
Immaterielle Anlagen	12.9		13.0	
Finanzanlagen	59.8		59.0	
Latente Steuerguthaben	14.8		14.1	
Anlagevermögen	745.5	48.0%	724.3	47.7%
Aktiven	1'553.5	100.0%	1'519.0	100.0%

Passiven in Mio. CHF	30.6.2018 (ungeprüft)		31.12.2017 (geprüft)	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	88.3		126.9	
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	120.4		34.8	
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	50.6		64.4	
Passive Rechnungsabgrenzungen	86.6		78.9	
Kurzfristiges Fremdkapital	345.9	22.3%	305.0	20.1%
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	13.0		43.3	
Vorsorgeverpflichtungen	4.6		4.7	
Langfristige Rückstellungen	17.0		16.5	
Latente Steuerverbindlichkeiten	69.1		62.5	
Langfristiges Fremdkapital	103.7	6.6%	127.0	8.3%
Fremdkapital	449.6	28.9%	432.0	28.4%
Aktienkapital	3.8		3.8	
Kapitalreserven	73.8		145.0	
Gewinnreserven	1'020.6		933.0	
Eigenkapital SFS Aktionäre	1'098.2	70.7%	1'081.8	71.2%
Minderheitsanteile	5.7		5.2	
Eigenkapital	1'103.9	71.1%	1'087.0	71.6%
Passiven	1'553.5	100.0%	1'519.0	100.0%

Der Anhang auf den Seiten 19 und 20 ist integrierter Bestandteil des Halbjahresberichts 2018.

Konsolidierte Erfolgsrechnung

in Mio. CHF (ungeprüft)	Anhang	2018 1H		2017 1H	
Nettoumsatz	6	854.6	100.0%	779.5	100.0%
Andere betriebliche Erträge		7.3		7.5	
Bestandesänderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen		2.4		10.3	
Materialaufwand		-313.2		-285.3	
Deckungsbeitrag		551.1	64.5%	512.0	65.7%
Personalaufwand		-256.0		-236.2	
Andere betriebliche Aufwendungen		-135.6		-122.8	
Abschreibung Sachanlagen		-42.1		-41.0	
Amortisation immaterielle Anlagen		-1.4		-31.3	
Total Betriebsaufwand		-435.1	-50.9%	-431.3	-55.3%
Betriebserfolg (EBIT)		116.0	13.6%	80.7	10.4%
Finanzergebnis		-4.0		-1.2	
Ergebnisanteil von Assoziierten/Gemeinschaftsunternehmen		-0.2		-0.1	
Gewinn vor Ertragssteuern		111.8		79.4	
Ertragssteuern	7	-22.9		-18.4	
Konzerngewinn		88.9	10.4%	61.0	7.8%
Minderheitsanteile		0.0		0.0	
SFS Aktionäre		88.9		61.0	
Gewinn je Aktie der SFS Aktionäre (in CHF) unverwässert und verwässert	9	2.37		1.63	

Der Anhang auf den Seiten 19 und 20 ist integrierter Bestandteil des Halbjahresberichts 2018.

Eigenkapital- nachweis

in Mio. CHF (konsolidierte Version)	Aktienkapital	Kapitalreserven	Goodwill verrechnet	Cash flow hedging	Währungsdifferenzen	Übrige Gewinnreserven	Gewinnreserven	Eigenkapital SFS Aktionäre	Minderheitsanteile	Eigenkapital
Stand 31.12.2016 (geprüft)	3.8	210.6	-907.1	-0.2	-3.7	1'674.1	763.1	977.5	10.3	987.8
Effekt aus Cash flow hedging	-	-	-	-0.5	-	-	-0.5	-0.5	-	-0.5
Zugang Konsolidierungskreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-0.9	-0.9
Abgang Konsolidierungskreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-0.1	-0.1
Währungsdifferenzen	-	-	-	-	-10.5	-	-10.5	-10.5	-0.1	-10.6
Konzerngewinn	-	-	-	-	-	61.0	61.0	61.0	-	61.0
Dividende für 2016	-	-65.6	-	-	-	-	-	-65.6	-0.2	-65.8
Übrige Veränderungen	-	-	-1.5	-	-	0.2	-1.3	-1.3	-	-1.3
Stand 30.06.2017 (ungeprüft)	3.8	145.0	-908.6	-0.7	-14.2	1'735.3	811.8	960.6	9.0	969.6
Effekt aus Cash flow hedging	-	-	-	-2.5	-	-	-2.5	-2.5	-	-2.5
Zugang Konsolidierungskreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-3.5	-3.5
Abgang Konsolidierungskreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-0.2	-0.2
Währungsdifferenzen	-	-	-	-	23.9	-	23.9	23.9	-0.1	23.8
Konzerngewinn	-	-	-	-	-	98.1	98.1	98.1	-	98.1
Übrige Veränderungen	-	-	-	-	-	1.7	1.7	1.7	-	1.7
Stand 31.12.2017 (geprüft)	3.8	145.0	-908.6	-3.2	9.7	1'835.1	933.0	1'081.8	5.2	1'087.0
Effekt aus Cash flow hedging	-	-	-	3.2	-	-	3.2	3.2	-	3.2
Währungsdifferenzen	-	-	-	-	-4.5	-	-4.5	-4.5	0.5	-4.0
Konzerngewinn	-	-	-	-	-	88.9	88.9	88.9	-	88.9
Dividende für 2017	-	-71.2	-	-	-	-	-	-71.2	-	-71.2
Stand 30.06.2018 (ungeprüft)	3.8	73.8	-908.6	-	5.2	1'924.0	1'020.6	1'098.2	5.7	1'103.9

Der Anhang auf den Seiten 19 und 20 ist integrierter Bestandteil des Halbjahresberichts 2018.

Konsolidierte Cash Flow Rechnung

in Mio. CHF (ungeprüfte, komprimierte Version)	Anhang	2018 1H	2017 1H
Cash Flow vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens		143.0	125.5
Veränderung des Nettoumlaufvermögens		-38.7	-44.0
Geldzufluss aus Betriebstätigkeit		104.3	81.5
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen		-68.7	-47.6
Einzahlungen aus Devestitionen von Sachanlagen		0.2	0.6
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Anlagen		-0.8	-0.7
Auszahlungen für den Erwerb konsolidierter Unternehmen	10	-	-3.1
Einzahlungen aus dem Verkauf konsolidierter Unternehmen	10	0.6	-
Veränderung von Aktivdarlehen		-2.2	-2.1
Dividenden von Assoziierten/Gemeinschaftsunternehmen		-	0.5
Zins- und Wertschrifteneinnahmen		0.4	0.6
Geldabfluss aus Investitionstätigkeit		-70.5	-51.8
Aufnahme/Rückzahlung kurzfristiger Finanzverbindlichkeiten		57.2	-5.0
Dividende an die Aktionäre		-71.2	-65.6
Dividende an die Minderheitsaktionäre		-	-0.2
Geldabfluss/Geldzufluss aus Finanzierungstätigkeit		-14.0	-70.8
Umrechnungsdifferenz bei flüssigen Mitteln		0.4	-2.4
Veränderung von flüssigen Mitteln		20.2	-43.5
Flüssige Mittel Anfangsbestand		112.8	163.8
Flüssige Mittel Schlussbestand		133.0	120.3

Der Anhang auf den Seiten 19 und 20 ist integrierter Bestandteil des Halbjahresberichts 2018.

Anhang

1 Allgemeine Informationen

Die SFS Group ist ein weltweit tätiger Entwicklungs-, Fertigungs- und Lieferpartner für kundenspezifische Präzisionsformteile, Befestigungslösungen und Baugruppen sowie massgeschneiderte Logistiklösungen, welche unter den Marken SFS, Unisteel, GESIPA und Tegra Medical am Markt verkauft werden.

Als Muttergesellschaft ist die SFS Group AG eine Aktiengesellschaft nach schweizerischem Recht mit Sitz in Widnau, Schweiz. Sie ist an der SIX Swiss Exchange in Zürich mit dem Valoren Symbol SFSN kotiert.

2 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Dieser konsolidierte und komprimierte Halbjahresbericht wurde entsprechend dem Swiss GAAP FER 31 Abs. 9 bis 12 Zwischenberichterstattung erstellt. Er ist im Zusammenhang mit der Konzernrechnung 2017 zu betrachten und nach den gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden aufgestellt worden. Es wurden keine neuen Standards eingeführt.

3 Wesentliche Annahmen und Einschätzungen

Die in der Konzernrechnung 2017 angewendeten Annahmen und Schätzungen sowie das finanzielle Risikomanagement sind im 1. Halbjahr 2018 unverändert weitergeführt worden. Ebenso gibt es bei den finanziellen Risiken keine materiellen Veränderungen.

4 Saisonale und weitere Einflüsse

Aufgrund von saisonalen Schwankungen in den Segmenten werden normalerweise im 2. Halbjahr höhere Nettoumsätze und ein höherer Betriebserfolg erzielt als im 1. Halbjahr.

Die stärksten Ausprägungen zeigen sich in der Regel in den Endabnehmermärkten Elektronik- und Bauindustrie. In der Elektronikindustrie stehen im 2. Halbjahr die Lancierung neuer Endprodukte wichtiger Kunden und das Weihnachtsgeschäft bevor. Die Bauindustrie profitiert in der Regel von saisonal starken Herbstmonaten. In den anderen Abnehmermärkten fallen die Umsätze zeitlich ausgeglichener an.

5 Segmentinformationen

Die SFS Group ist in die drei Segmente Engineered Components, Fastening Systems und Distribution & Logistics gegliedert.

Die Überwachung und Beurteilung der Ertragslage sowie die Bewertung der Vermögenswerte wird nach den gleichen Grundsätzen wie im Jahresabschluss 2017 vorgenommen. Die detaillierten Informationen zu den Segmenten sind auf den Seiten 8 bis 13 dargestellt.

Das Segment «Corporate» enthält zusätzlich zu den Eliminierungen der Intercompany-Beträge zwischen den Segmenten die Zahlen der Querschnittsfunktionen Technology, Corporate Services und Corporate IT und Finance.

Überleitung der Segmentergebnisse zur Erfolgsrechnung und zur Bilanz

Erfolgsrechnung in Mio. CHF	2018 1H	2017 1H
Engineered Components	83.9	55.2
Fastening Systems	20.7	18.5
Distribution & Logistics	12.4	11.4
Corporate	-1.0	-4.4
Betriebserfolg (EBIT)	116.0	80.7
Finanzergebnis	-4.0	-1.2
Ergebnisanteil von Assoziierten / Gemeinschaftsunternehmen	-0.2	-0.1
Gewinn vor Steuern	111.8	79.4

Aktiven in Mio. CHF	30.6.2018	31.12.2017
Engineered Components	781.5	793.3
Fastening Systems	331.1	316.5
Distribution & Logistics	181.4	169.6
Corporate	66.0	67.8
Betriebliche Aktiven	1'360.0	1'347.2
+ Flüssige Mittel	133.0	112.8
+ Derivative Finanzinstrumente	0.7	-
+ Finanzanlagen	59.8	59.0
Aktiven	1'553.5	1'519.0

Passiven in Mio. CHF	30.6.2018	31.12.2017
Engineered Components	136.0	174.7
Fastening Systems	71.9	75.7
Distribution & Logistics	36.1	35.4
Corporate	71.0	63.2
Betriebliche Passiven	315.0	349.0
+ Kfr. Finanzverbindlichkeiten	120.4	34.8
+ Lfr. Finanzverbindlichkeiten	13.0	43.3
+ Derivative Finanzinstrumente	1.2	4.9
Fremdkapital	449.6	432.0
Eigenkapital (Nettoaktiven)	1'103.9	1'087.0

6 Nettoumsatz

	2018	2017
in Mio. CHF	1H	1H
Umsatz mit Dritten	855.9	778.6
Übrige Posten	-1.3	0.9
Total	854.6	779.5

7 Ertragssteuern

Im Halbjahresbericht sind die Ertragssteuern auf Basis der lokalen Steuersätze erfasst worden. Im 1. Halbjahr 2018 sind keine wesentlichen Steuersatzänderungen eingetreten.

8 Bezahlte Dividende

Der Ausschüttungsantrag für das Geschäftsjahr 2017 von CHF 1.90 je Aktie wurde an der Generalversammlung genehmigt und im April 2018 im Umfang von CHF 71.2 Mio. ausbezahlt.

9 Ergebnis je SFS Aktie

	2018	2017
	1H	1H
Gewichteter Durchschnitt Anzahl Aktien	37'500'000	37'500'000
Unternehmensgewinn SFS Aktionäre	88.9	61.0
Ergebnis je Aktie (in CHF) unverwässert und verwässert	2.37	1.63

10 Veränderungen im Konsolidierungskreis

2018

Ende Mai 2018 hat SFS unimarket AG seinen Geschäftsbereich Sicherheitstechnik mit 26 Mitarbeitenden und einem Umsatz von rund CHF 10 Mio. (2017) veräussert. Ein geringer Teil des Verkaufspreises wird abhängig von zu erfüllenden Bedingungen im 2. Halbjahr 2018 fällig.

2017

Im 1. Halbjahr wurden die Kaufpreisallokationen und Earn-outs für Stamm AG und Tegra Medical definitiv festgestellt und abgerechnet. Dies führte zu einem Mittelabfluss von CHF 2.2 Mio.

Im Juni 2017 hat SFS die Beteiligung an Tegra Medical für CHF 0.9 Mio. von 98.1 % auf 98.8 % erhöht.

Die SFS Group veräusserte im Juli 2017 seine Tochtergesellschaft Sonic Clean in Singapur und im September 2017 die Beteiligung Pusalkar Fluid Power Pvt. Ltd in Indien. Die beiden Gesellschaften erreichten im 2016 jeweils einen Jahresumsatz von weniger als CHF 2 Mio.

	2018	2017
in Mio. CHF	1H	1H
Kauf nicht beherrschender Anteile	-	-0.9
Aufgeschobener Kaufpreis	-	-2.2
Kauf Beteiligungen	-	-3.1
Verkauf Geschäftsbereich	0.6	-

11 Währungskurse

	2018	2017
Durchschnittskurse Erfolgsrechnung	1H	1H
1 EUR	1.169	1.076
1 USD	0.966	0.994

	30.6.2018	31.12.2017
Stichtagskurse Bilanz		
1 EUR	1.157	1.093
1 USD	0.992	0.958

12 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Im Mai 2018 hat SFS einen Kaufvertrag zur Erhöhung seiner Beteiligung an der HECO Gruppe von 30 % auf 51 % mit Wirkung auf 1. Juli 2018 unterzeichnet. HECO erzielte im 2017 mit 322 Mitarbeitenden einen Umsatz von EUR 41 Mio.

Der Verwaltungsrat hat den Halbjahresbericht am 19. Juli 2018 genehmigt. Es sind keine weiteren Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, die einen signifikanten Einfluss auf diese Konzernrechnung haben.

Informationen für Aktionäre

	30.6.2018	31.12.2017	31.12.2016	31.12.2015
Anzahl Namenaktien (in Mio.)	37.5	37.5	37.5	37.5
Anzahl dividendenberechtigte Aktien (in Mio.)	37.5	37.5	37.5	37.5
Gewichteter Durchschnitt Anzahl Aktien (in Mio.)	37.5	37.5	37.5	37.5
Anzahl Aktionäre	7'924	7'530	6'641	6'941
Börsenschlusskurse (in CHF)				
Höchstkurs	121.00	123.50	83.15	79.00
Tiefstkurs	103.80	82.55	60.45	56.90
Schlusskurs	104.80	113.20	83.10	70.00
Aktienkennzahlen				
Gewinn je Aktie in CHF	2.37	4.24	3.32	2.39
Ausschüttung je Aktie in CHF	n/a	1.90	1.75	1.50
Ausschüttungsquote in % vom konsolidierten Unternehmensgewinn	n/a	44.8	52.6	62.7
Kurs-Gewinn-Verhältnis (P/E Schlusskurs)	n/a	26.7	24.9	29.3
Börsenkapitalisierung				
In Mio. CHF (Schlusskurs x Anzahl dividendenberechtigte Aktien)	3'930.0	4'245.0	3'116.3	2'625.0
In % des Nettoumsatzes	n/a	259.7	216.9	191.4
In % vom Eigenkapital	356.0	390.5	315.5	233.0

Termine

Freitag, 25. Januar 2019	Erste Informationen zum Geschäftsjahr 2018
Freitag, 8. März 2019	Veröffentlichung Jahresergebnisse 2018
Mittwoch, 1. Mai 2019	26. Generalversammlung der SFS Group AG

Valoren-Nr.:	23.922.930
ISIN:	CH 023 922 930 2
SIX Swiss Exchange AG:	SFSN
Reuters:	SFSN.S
Bloomberg:	SFSN SW
Fact Set:	SFSN-CH

Halbjahresbericht 2018

Der Halbjahresbericht ist in deutscher und englischer Sprache erhältlich. Rechtlich verbindlich ist die deutsche Vollversion.

Haftungsausschluss

Dieser Halbjahresbericht enthält vorausschauende Aussagen. Sie widerspiegeln die aktuelle Einschätzung der SFS Group bezüglich Marktbedingungen und zukünftiger Ereignisse und sind daher Risiken, Unsicherheiten und Annahmen unterworfen. Unvorhersehbare Ereignisse könnten zu einer Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse von den in diesem Halbjahresbericht gemachten Voraussagen und publizierten Informationen führen. Insoweit sind sämtliche in diesem Halbjahresbericht enthaltenen vorausschauenden Aussagen mit diesem Vorbehalt versehen.

Impressum

Herausgeber: SFS Group AG
Gestaltung: SFS Group AG
Text: SFS Group AG
Druck: galledia ag

